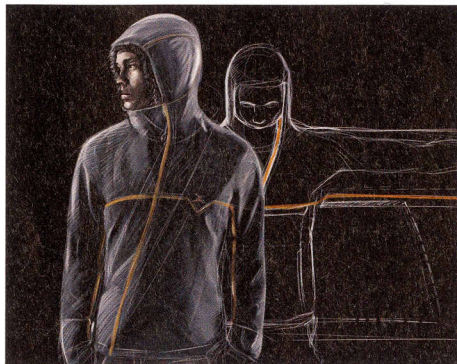


Intelligente Wolle

Mit Apani will X-Technology den Handel für Naturmaterialien begeistern

Der Startschuss fällt mit der Eröffnung der neuen SportScheck-Filiale in Berlin-Steglitz. Schon der Auftritt auf der Bread & Butter war für die Schweizer Funktionsschmiede X-Technology ein Meilenstein. Nun präsentiert das eigentlich auf Funktionswäsche und -socken spezialisierte Unternehmen aus Wollelrau die neue Linie für Frauen und Männer unter dem Namen Apani im Handel. Das Motto: „As pure as nature.“

Anders als bei X-Bionic-Sportwäsche aus Funktionsfasern will man die Funktion von Naturmaterialien wie Schurwolle und Baumwolle nutzen. Nachhaltigkeit und der sparsame Umgang mit Materialien sind zentrale Themen. „Wir kontrollieren die gesamte Kette“, sagt Andreas Söffker, der vom Schmalenberger Strumpfspezialisten Falke kommt und seit Mitte des Jahres Managing Director ist. Die Idee ist, traditionelle Materialien durch Technik innovativ zu machen. Im ersten Schritt kommt Underwear für Alltag und Sport, „nicht für den Marathon, aber zum Wandern“, so Söffker. Damit will man den gehobenen Sporthandel ansprechen. Die VK-Preise für Shirts liegen zwischen 169 und 195 Euro, Tights kosten 139 bis 149 Euro. Im kom-



Das Janpo Jacket ist das Highlight der Fashion-Kollektion, die im Sommer 2011 auf den Markt kommt.

menden Sommer macht X-Technology den zweiten Schritt mit funktionellen Hemden, Sweatern, Polos und Hosen, die im Modehandel platziert werden sollen. Das Herzstück dieser Fashion-Kollektion ist das Janpo Jacket aus gewalkter Schurwolle, dessen VK bei 2000 Euro liegt. „Kein Allerweltsprodukt. Ein wertiges Lieblingsteil, das nicht unmodisch wird“, erläutert sie CAO Patrick Lambertz, Sohn der X-Technology Firmengründers Prof. Bodo W. Lambertz. ■ DE